

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTICH
INSPIRIEREND
S&G

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS



Medienmüde? ...
... dann Informationen von ...
www.KLAGEMAUER.TV
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 51/15 ~

INTRO

Wer kennt die Minions, diese kleinen, gelben, witzigen Männlein, zwischenzeitlich nicht! In ihrem neuesten Film, der am 2.7.2015 in den deutschen Kinos anlief, sollen die Minions auf witzige Art vermitteln, dass es das höchste Ziel im Leben sei, dem größten Verbrecher, Schurken, Betrüger oder Übeltäter zu dienen. Während nämlich das Volk der Minions führungs- und visionslos in Depressionen versinkt, ziehen drei Minions aus, einen neuen Führer zu suchen – je böser, desto besser. Dieser witzige, in „niedlicher“ Gestalt daher kommende amerikanische Unterhaltungsfilm trichtert dem Zuschauer, größtenteils Kindern, unentwegt die Kernbotschaft ein: „Fühlt es sich nicht gut an, böse zu sein?“ bzw. „Es ist cool, dem Bösen nachzufolgen!“ und „Die Welt funktioniert nur mit

Inem skrupellosen Führer.“ Auf diesem Weg werden zumeist die Kinder in ihrer natürlichen Intuition und Orientierung durcheinander gebracht – nämlich dem Guten zu folgen und das Böse zu meiden. Das Verständnis von Gut und Böse wird in den Herzen grundlegend umprogrammiert. Dadurch werden sie für die Akzeptanz und Einführung einer Weltherrschaft von Schurken empfänglich gemacht und missbraucht. Denn diese gibt es sehr wohl! Diese Ausgabe soll dem Leser helfen, seine natürliche Intuition zu trainieren. So kann jeder selber beurteilen, in welchem Umfang eine Herrschaft von Schurken – geschickt getarnt – bereits in vollem Gange ist. Das ist die Grundvoraussetzung, um sich dem Missbrauch zu entziehen. [1]

Die Redaktion (jj./hm.)

Ungarns Präsident Orbán: Wenn wir alle reinlassen, geht Europa zugrunde

sl./el. Seit Viktor Orbán im Jahre 2010 zum zweiten Mal ungarischer Ministerpräsident wurde, steht er im Kreuzfeuer der Kritik. Angesichts Orbáns Flüchtlingspolitik gaben ihm der österreichische Bundeskanzler Faymann sowie Außenminister Kurz unmissverständlich zu bedenken, dass die Genfer Menschenrechtskonvention für alle gelte. Doch was besagt diese genau? 1.) Krieg oder Bürgerkrieg sei kein asylrelevanter Grund. Voraussetzung der Flüchtlingseigenschaft sei eine konkrete, individuelle Verfolgung durch staatliche Organe, dessen Staatsbürgerschaft der Asylwerber besitzt. Da die überwiegende Mehrzahl der Migranten ihre Pässe jedoch weggeworfen haben, kann dies nicht festgestellt werden. 2.) Jeder Flüchtling habe im Gastgeberland die Pflicht, „dass er sich dessen Gesetzen und Verordnungen sowie den Maßnahmen, die zur Erhaltung der öffentlichen Ordnung getroffen werden, unterwirft.“

Im Gegensatz aber zu zahlreichen anderen europäischen Staaten wird die Genfer Flüchtlingskonvention von Ungarn genau eingehalten. Der Bau des Grenzzauns zum Nicht-EU-Land Serbien erfüllt zudem die Verpflichtungen des Schengener Abkommens. Es könnten somit weniger nichtregistrierte und illegale Flüchtlinge nach Europa strömen. Diese würden andernfalls Terrorismus, höhere Kriminalität und Arbeitslosigkeit begünstigen, so Orbán. Da deutsche und österreichische Meinungsbildner den Eindruck erweckt haben, dass alle Flüchtlinge willkommen seien, bestehe nun das Problem, dass die Migranten zunehmend die Kooperation mit den Behörden ablehnen. Insofern ist festzustellen, dass die Medienschelte gegen Victor Orbán reiner Willkür entspringt, offensichtlich mit dem Ziel, seine Warnung ignorieren zu können und um Europa noch gezielter ins Chaos zu manövrieren. [2]

„Flüchtlinge willkommen“ – ein Bären dienst?

dd. „Eine neue Welle der Mitmenschlichkeit geht durch Europa und darüber hinaus, eine Welle der Solidarität – oder, wie es in Deutschland heißt: Es entsteht gerade eine neue Willkommenskultur.“ So berichtete das Schweizer Radio SRF2 am 14.9.2015. Der britische Wirtschaftswissenschaftler Paul Collier gibt nun Aufschluss, wie sinnvoll diese „Willkommenskultur“ in Wirklichkeit ist. Collier nennt

die Debatte, ob Einwanderung gut oder schlecht sei, spaltend und schlicht Nonsens. Entscheidend sei: „Wie viel Migration ist für alle am besten?“ Denn, so Collier weiter, zu ungleiche Gesellschaften können negative Folgen haben, da das gegenseitige Vertrauen tendenziell sinke. Auch die Herkunftsländer nähmen Schaden, wenn der Strom der Auswanderung zu breit sei. Die ausgewanderten Bürger

würden in ihrer Heimat „als Motor von Fortschritt und Entwicklung“ fehlen. Die Schere zwischen den reichen und armen Ländern der Erde klaffe dadurch noch mehr auseinander. Collier schlägt vor, „dass der Westen mithilft, in den Flüchtlingscamps (in Europa) kleine, lokale Fabriken aufzubauen. Diese könnten dann für den

Weltmarkt produzieren. Wenn der Krieg in Syrien vorbei ist, könnten die Flüchtlinge diese Fertigungsstätten und das erworbene Wissen in ihr Land mitnehmen. Vielleicht müssten wir im Westen dafür unsere Handelsregeln ändern. Aber damit würden wir den Menschen in diesen Ländern auch langfristig helfen.“ [3]

Quellen: [1] <http://alles-schallundrauch.blogspot.ch/2015/07/minions-hollywoods-satanische-macht.html> [2] www.kla.tv/6743 | www.contra-magazin.com/2015/09/migration-als-waffe-gegen-ungarn/ | <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/4814423/Ungarn-Die-illegalen-Migranten-tun-was-sie-wollen> | www.unhcr.de/fileadmin/user_upload/dokumente/03_profil_begriffe/genfer_fluechtlingskonvention/Genfer_Fluechtlingskonvention_und_New_Yorker_Protokoll.pdf [3] www.srf.ch/sendungen/kontext/wie-mitmenschlichkeit-entsteht | <http://friedensblick.de/17738/fluechtlings-experte-paul-collier-welcome-refugees-kultur-toetet/>

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter! Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

**Arglistige Täuschung:
AminoSweet**

jf. Der künstlich hergestellte Süßstoff Aspartam wurde nach massiven Absatzeinbrüchen aufgrund der bekannt gewordenen krassen Gesundheitsrisiken in AminoSweet umbenannt. Doch weshalb ist Aspartam so schädlich? – Vor Jahrzehnten wurde zufällig entdeckt, dass ein Eiweiß-Säuren-Bestandteil des Giftgemisches „Agent Orange“ (Entlaubungsmittel im Vietnamkrieg) einen süßlichen Geschmack hat. Die Tochterfirma von Monsanto Searl & Company entwickelte daraus kurzerhand den süßen, verheerend schädlichen Nahrungsmittelzusatz Aspartam, jetzt AminoSweet. Wann kommen diese skrupellosen Geldmenschchen hinter Gitter? [4]

**Ferngesteuerte
Empfängnisverhütung**

ab. Der Protest gegen die sich als besonders wohlütig ausgebende Bill & Melinda Gates-Stiftung wegen deren Beteiligung an massenhaften ungewollten Sterilisationen von Frauen in der Dritten Welt wird immer lauter. Als Antwort hat diese Stiftung nun eine neue Methode zur Empfängnisverhütung entwickeln lassen: Ein Mikrofunkchip, gefüllt mit Hormonen, wird mit einer Spritze implantiert. Danach schüttet der Chip, per Funksignal angesteuert, seine Hormone aus und bewirkt so die Empfängnisverhütung – bis zu 16 Jahre lang. Bei dieser Technik besteht die Gefahr des Missbrauchs, da der Chip im Zuge einer ärztlichen Untersuchung oder Behandlung heimlich implantiert werden könnte. Wenn das Funksignal zudem erst Monate später gesendet wird, wäre für die Frauen kein Zusammenhang mehr zwischen Spritze und Unfruchtbarkeit nachvollziehbar. [7]

Seit Vietnam: US-Kriege ohne Ende

gw. Obwohl heute aller Welt glasklar vor Augen steht, dass der Eintritt der USA in den Vietnamkrieg (1955–1975) auf Lügen beruhte, führt die US-Regierung bis heute ihre nach wie vor auf Lügen beruhende Kriegstreiberei vor den Augen der Weltöffentlichkeit unbeirrt fort. War es beim Vietnamkrieg der sogenannte Tonkin-Zwischenfall*, so musste für den Irakkrieg die Brutkastenlüge** herhalten und die Unterstellung, der Irak habe chemische Waffen. Und war der Aufhänger für den Krieg in Vietnam der Kampf gegen den Kommunismus, so ist dies seit dem Irakkrieg der „Kampf gegen den Terror“ oder gegen unliebsame „Diktatoren“. Und damit sind dann Staatsoberhäupter gemeint wie Libyens Staatschef Gaddafi, Syriens Präsident Assad, Russlands Präsident Putin oder der ve-

nezolanische Präsident Maduro. Während in Vietnam und den Nachbarländern Laos und Kambodscha ca. 5 Millionen Menschen auf grausamste Weise (Phosphorbomben, „Agent Orange“***) ums Leben gekommen sind, von denen 70–80 % Zivilisten waren, sieht die Bilanz in den nachfolgenden US-Kriegen sogar noch verheerender aus: Die Kriege vernichten die Länder nachhaltig und treffen die Zivilisten. Wenn der US-amerikanischen Kriegstreiberei nicht gewehrt wird, werden die US-Kriege kein Ende nehmen. [5]

*Tonkin-Zwischenfall = ein behaupteter nordvietnamesischer Angriff auf zwei US-Kriegsschiffe im Golf von Tonkin
**Brutkastenlüge = Tochter des kuweitischen Botschafters in den USA lügt: Irakische Soldaten hätten Babys aus ihren Brutkästen gerissen und getötet.
***„Agent Orange“ = hochgiftiges, erbschädigendes, von Flugzeugen ausgebrachtes Entlaubungsmittel

Die Beihilfen der US-Globalisierung

ea./cn. Laut dem US-amerikanischen Politwissenschaftler und Militärgeostrategen Thomas P.M. Barnett seien bereits seit 1870 Erfolge einer ersten Globalisierung* erreicht worden. Die USA hätten im Jahr 1945 die Errichtung einer neuen globalen Weltordnung beschlossen. Sie schritten zur Umsetzung der Globalisierungsphase II, worunter der deutsche Historiker Richard Melisch u.a. folgendes versteht: die Gründung des US-Auslandsgeheimdienstes CIA, die Schaffung einer ganzen Reihe internationaler Organisationen (wie z.B. der UNO, des IWF, der Weltbank oder der WHO), die Einführung neuer ökonomischer Spielregeln wie dem GATT**, dem Abkom-

men von Bretton Woods zur Kontrolle westlicher Währungen, sowie das Schmieden neuer Militärallianzen wie der NATO. All diese Schaffungen haben laut Barnett einen Zweck: Sie sollen helfen, dass die USA vermeintliche „Sicherheit“ in die sogenannten „Lückenländer“ – welche der Globalisierung Widerstand leisten – „exportieren“ kann. Auch, so Barnett, wenn dies bedeutet, dass man in den „Lückenländern“ Kriege auslösen muss. [8]

*Globalisierung bezeichnet den Vorgang internationaler Verflechtungen und Gleichschaltung, sei es z.B. in wirtschaftlichen, politischen oder militärischen Bereichen.
**ein internationales Zoll- und Handelsabkommen

- Quellen:** [4] <http://nexus.userboard.org/quer-denken-f55/aspartam-heiszt-jetzt-aminosweet-t6299.html>
[5] www.kla.tv/5871 | <http://alles-schallundrauch.blogspot.ch/2013/01/chomsky-usa-ist-der-fuhrende.html>
[6] <http://www.20min.ch/ausland/dossier/irak/story/19739330>
[7] <http://activistpost.com/2015/07/bill-gates-temporary-sterilization.html>
[8] www.kla.tv/6510 | <https://kulturstudio.wordpress.com/2014/02/09/der-letzte-akt-die-kriegserklarung-der-globalisierer-an-alle-volker-der-welt/>

Lügen-Barometer.info

Bush, George Walker, US-Präsident 2002/2003, USA

„Wir haben Beweise, dass der Irak Massenvernichtungswaffen besitzt.“
Kommentar: Der darauffolgende Irakkrieg kostete Hunderttausende Iraker das Leben. Die Beweise waren entweder unzureichend oder erfunden. Nach dem Krieg wurde von Bush selbst eingeräumt, dass der Irak keine Massenvernichtungswaffen hat. Im Gegensatz dazu wurde von den US-Truppen im Kampf gegen den Irak Uranmunition eingesetzt und Teile des Landes somit radioaktiv verseucht. [6]

Schlusspunkt •




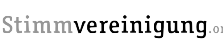


Sind Lug und Trug, Tarnen und Täuschen nicht bevorzugtes Handwerkzeug von Verbrechern und Schurken aller Art? Und sind die Folgen nicht äußerst schmerzlich? Machen wir es daher doch besser komplett anders als diese fehlprogrammierten „Minions“!

Indem wir z.B. ein schurkenfreies S&G-Netzwerk bilden. Und indem wir die tödlichen Fallen dieses „globalen Schurkenmanagements“ durch das fleißige Verbreiten der S&G zum Volksbewusstsein machen. Das sind die ersten unerlässlichen Schritte für heilsame Veränderungen.

Die Redaktion (hm.)

Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

<p>Impressum: 25.9.15 S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.</p>	<p>Verantwortlich für den Inhalt: Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider. Redaktion: Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen</p>	<p>Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage Abonnentenservice: www.s-und-g.info Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein</p>			
<p> www.anti-zensur.info</p>	<p> www.klagemauer.tv</p>	<p> www.panorama-film.ch</p>	<p> www.stimmvereinigung.org</p>	<p> www.agb-antigenozidbewegung.de</p>	<p> www.sasek.tv</p>